

vom

14. April 2008

OB Koschig bestürzt über tragischen Unglücksfall

Anteilnahme und Hilfeangebot für die Angehörigen

Mit großer Bestürzung hat Dessau-Roßlaus Oberbürgermeister Klemens Koschig die Nachricht vom Unglück auf der Leipziger Weißen Elster aufgenommen, bei dem ein Junge aus Dessau vermisst wird und weitere Kinder schwer verletzt wurden.

„Dies ist um so bestürzender, als ich erst am Samstag noch zum Anrudern bei der Dessauer Rudervereinigung gewesen war“, gibt Koschig seiner Bedrückung Ausdruck und sprach zugleich die Hoffnung aus, dass das vermisste Kind am Leben ist und bald gefunden wird. Des Weiteren fordert er die Aufklärung aller Umstände, die zu dem Unglück führten: „Das ist sehr wichtig, insbesondere auch für die Angehörigen, denen mein ganzes Mitgefühl gehört“, so das Stadtoberhaupt weiter.

Im Namen der Stadtverwaltung bot OB Koschig den Angehörigen Hilfe und Unterstützung an, wenn diese den Wunsch äußern sollten.

